

Bericht des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2020

Aufgrund der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft zum 01.01.2019 hatte der Verwaltungsrat für die Dauer des Insolvenzverfahrens nur eingeschränkten Einfluss auf die Geschäftsführung der Gesellschaft. Eine Einflussnahme blieb lediglich im sogenannten insolvenzfreien Bereich.

Mit Aufhebung des Insolvenzverfahrens nach rechtskräftiger Bestätigung des Insolvenzplans durch Beschluss des Amtsgerichts Frankfurt am Main vom 23. April 2020 hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft wieder seine ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Die Fortführung der Gesellschaft mit geändertem Geschäftszweck wurde beschlossen. Der Verwaltungsrat hat ab diesem Zeitpunkt die Gesellschaft geleitet, die Grundlinien der Geschäftstätigkeit bestimmt und deren Umsetzung durch die geschäftsführenden Direktoren überprüft. Da die Kapitalausstattung der Gesellschaft und die gewünschte Erweiterung des Geschäftsbetriebs Risiken enthielten und ohne Bestandsgefährdung nicht in der gewünschten Zeit vollzogen werden konnten, haben die geschäftsführenden Direktoren im Auftrag des Verwaltungsrats Planungen erstellt, die die Fortführung der Gesellschaft sicherstellen sollten.

Ab Beendigung des Insolvenzverfahrens haben drei ordentliche Sitzungen des Verwaltungsrats stattgefunden.

Ab diesem Zeitpunkt hat der Verwaltungsrat sämtliche für die Gesellschaft bedeutenden Geschäftsvorgänge mit den geschäftsführenden Direktoren ausführlich erörtert und eigene Vorstellung eingebracht. In alle wesentlichen Entscheidungen wurde der Verwaltungsrat eingebunden. Die Mitglieder des Verwaltungsrats standen darüber hinaus in regelmäßigem mündlichem oder schriftlichem Kontakt mit den geschäftsführenden Direktoren.

Geschäftsführende Direktoren und Verwaltungsrat

Herren Florian Weber und Jochen Heim waren bis zur Beendigung des Insolvenzverfahrens als Eigenverwaltung durch das Amtsgericht bestellt worden und ab diesem Zeitpunkt geschäftsführende Direktoren.

Verwaltungsratsmitglieder waren die Herren Jochen Heim, Dr. Wilhelm Hegenbart und Friedrich Graf zu Rantzau.

Jahresabschluss 2020

Die vom Amtsgericht Hamburg am 03.06.2021 zum Abschlussprüfer bestellte TAXON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft hat den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2020 geprüft. Ein Bestätigungsvermerk wurde versagt. Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft haben nach Ansicht des Prüfers entgegen der Vorschrift des § 320 HGB die für die Prüfung des Jahresabschlusses erforderlichen Aufklärungen und Nachweise nicht erbracht und keine Vollständigkeitserklärung abgegeben. Außerdem wurde kein Lagebericht zur Prüfung vorgelegt.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss der Gesellschaft eingehend geprüft und nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen erhoben. Er billigte den Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2020. Der Jahresabschluss 2020 ist damit festgestellt.

Hamburg im August 2023

Der Verwaltungsrat